

NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung

des Umweltausschusses

vom 24.07.2015

im Großen Sitzungssaal, Fünferplatz 2, 2. Stock

- öffentlich -

Vorsitzender:

i.V. BM Vogel

Referent:

i.V. BM Vogel

Ehrenamtliche Stadträte:

StR Ahmed

StR Schuh

StR´in Bär

StR´in Walthelm

StR´in Dr. Hüttinger

StR Schrollinger

StR Groh

StR Buchsbaum

StR´in Kontsek

StR´in Kayser

StR Höffkes

StR´in Prof. Dr. Lipfert

Sonstige Teilnehmer:

Herr Dr. Köppel, UwA

Herr Hagspiel, SUN

StR Dörfler

Frau Wilpert, UwA

Beginn der Sitzung:

10:08 Uhr

Ende der Sitzung:

10:47 Uhr

Schriftführung:

Frau Kummer

BM Vogel eröffnet die 8. Sitzung des Umweltausschusses und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er informiert die Mitglieder über die folgenden Änderungen, welche als Tischvorlage vorliegen.

Top 1.a: Nachreichung

Top 2.2 und 2.3 werden durch eine Karte (Top 2.2.a) ersetzt.

Top 4.a: Nachreichung

Top 4: Es liegt ein Ergänzungsantrag der CSU-Stadtratsfraktion zur Vertagung vor. Mit diesen wird nun begonnen.

TAGESORDNUNGSPUNKT 4

Naturschutzgebiet Pegnitztal Ost

hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 31.03.2015 sowie Ergänzungsantrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 21.07.2015

StR Höffkes

00:02:10

begründet den Ergänzungsantrag der CSU-Stadtratsfraktion.

BM Vogel

00:02:50

lässt über die Vertagung abstimmen.

Beschluss: - mit großer Mehrheit beschlossen -
siehe Anlage

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung des Umweltausschusses (am 14.10.2015) vertagt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 1

Hochwasserschutz am Goldbach

Dr. Köppel

00:03:01

erläutert den Sachverhalt und die Konsequenzen des Beschlussvorschlages. Die Kosten des Hochwasserkonzeptes werden im Werkausschuss SÖR am 30.07.2015 vorgestellt. Bei Bedarf soll es auch Informationsveranstaltungen geben.

StR in Kayser

00:06:35

die SPD-Stadtratsfraktion begrüßt das Vorgehen.

StR Schuh

00:06:55

hält Hochwasserschutz für sinnvoll. Stellt die Frage, ob eine Kleingartenanlage als bebaute Fläche gilt, welche nach dem Hochwasserrecht schützenswert gilt und es dort dann auch Zuschüsse gibt – wie werden diese bewertet?

StR in Walthelm

00:07:40

ist der Punkt „100-jährige Hochwasser“ - welcher als Maßstab gilt - sehr wichtig.

Dr. Köppel

00:09:25

beantwortet die aufgeworfenen Fragen.

BM Vogel 00:12:40
lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.
Beschluss: - einstimmig beschlossen -
siehe Anlage

TAGESORDNUNGSPUNKT 1.a

Hochwasserschutz im Gewässersystem Fischbach und im Neuselsbrunngraben

BM Vogel 00:12:50

Dr. Köppel 00:12:55
erläutert den Sachverhalt anhand einer Präsentation.

BM Vogel 00:15:45
lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.
Beschluss: - einstimmig beschlossen -
siehe Anlage

TAGESORDNUNGSPUNKT 2

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Gewässersystems Entengraben in Nürnberg per Rechtsverordnung

BM Vogel 00:15:51

Dr. Köppel 00:16:05
erläutert den Sachverhalt anhand einer Präsentation.

BM Vogel 00:18:20
lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.
Beschluss: - einstimmig beschlossen -
siehe Anlage

TAGESORDNUNGSPUNKT 3

Untersuchungsprogramm zur Erkundung der Badewasserqualität Pegnitz und Wöhrder See

BM Vogel 00:18:21

Hr. Hagspiel 00:18:45
erläutert den Sachverhalt.

BM Vogel 00:22:45
gibt den Einwand, dass die Besucherzahlen von NürnbergBad zurückgehen könnten, wenn die Bürger in der Pegnitz und im Wöhrder See baden gehen können. Er begrüßt es jedoch, wenn ein schwimmen dort möglich wäre.

StR Ahmed 00:23:20
bittet die Infrastruktur nicht zu vernachlässigen.

StR Schrollinger 00:26:10
dankt für die Vorlage. Möchte sichergestellt, dass es keine „Fun-Parks“ in diesen Gebieten geben wird.

StR Schuh 00:27:40
stimmt ebenfalls StR Ahmed zu.

Hr. Hagspiel 00:29:10
beantwortet die aufgeworfenen Fragen.

Dr. Köppel 00:33:30
gibt Ergänzungen zum Sachverhalt. Momentan gibt es nur den kleinen Dutzendteich als einzige mögliche kleine Badestelle für die Bürger von Nürnberg.

BM Vogel 00:35:45
lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.
Beschluss: - einstimmig beschlossen -
siehe Anlage

TAGESORDNUNGSPUNKT 4.a
Lärmaktionsplan - Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange

BM Vogel 00:35:55

Dr. Köppel 00:36:10
erläutert den Sachverhalt.

BM Vogel 00:39:15
lässt über den Beschluss (Kenntnisnahme) abstimmen.
Beschluss: - einstimmig beschlossen -
siehe Anlage

TAGESORDNUNGSPUNKT 5
Niederschrift über die 7. Sitzung des Umweltausschusses vom 10.06.2015

Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Umweltausschusses vom 10.06.2015 wird einstimmig genehmigt.

Er schließt die Sitzung um 10:52 Uhr.



Der Vorsitzende i.V.
(2. BM Vogel)



Der Referent i.V.
(2. BM Vogel)



Die Schriftführerin
(Frau Kummer)

I. Beschluss-Auflage

TOP: _____

Umweltausschuss
Sitzungsdatum 14.10.2015
öffentlich

Betreff:

Niederschrift über die 8. Sitzung des Umweltausschusses vom 24.07.2015

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig
 angenommen / beschlossen, mit : Stimmen
 abgelehnt, mit Stimmen

Beschlusstext:

Die Niederschrift über die 8. Sitzung des Umweltausschusses vom 24.07.2015 hat zur Kenntnis gedient.

II. Ref.III

III. Abdruck an:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Ref. I/OrgA | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ref. II/Stk | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Vorsitzende(r):



Referent(in):



Schriftführer(in):

